

Flora.

Nro. 6.

Regensburg, am 14. Februar 1840.

I. Original - Abhandlungen.

Verzeichniss der in der Umgegend von Klagenfurt vorkommenden Sumpfgewächse; von Friedrich K o k e i l, k. k. Taxamts-Controllleur in Klagenfurt.

Die Umgebung von Klagenfurt ist beinahe von drei Seiten mit mehr oder weniger ausgebreiteten Sümpfen, unfruchtbaren Mooren und zum Theil oft überschwemmten Sumpfwiesen umgeben. Diese erzeugen nach Beschaffenheit der Lage und des Bodens eine mannigfaltige Flora, die ich durch einige Jahre zu beobachten Gelegenheit hatte, und hier in einer kurzen Zusammenstellung den achtungswerthen Verehrern der Flora zu übergeben wage. In dieses Verzeichniss nahm ich nicht allein die eigentlichen Sumpf- und Wasserpflanzen auf, sondern auch solche, die andern Orts auf trockenem Boden, ja selbst den höchsten Alpenspitzen gefunden werden, als z. B. *Gentiana utriculosa* Waldst., welche hier in einem torfigen den Sommer fast ganz überschwemmten Boden am üppigsten mitten unter der reichlich blühenden *Primula farinosa* vorkommt, während ich sie auch auf den höchsten Kalkalpen-

Spitzen Kärnthens antraf. Gleiche Eigenschaft zeigt *Pinguicula alpina*, welche hier im Frühjahr nicht allein die Torfwiesen bekleidet, sondern alle Quellen der Voralpe Satnitz reichlich umkränzt.

Die ergiebigsten Orte, wo der Botaniker einen Schatz von Sumpfpflanzen erbeuten kann, sind vor allen der grosse Sumpf am Wördsee, und alle nächst seinem Ausflusse der Glanfurth angränzenden Flächen, die leider nur allzusehr zum Nachtheil der Bewohner dieser Gegenden überschwemmt werden. Ferner sind reichhaltig die Waldsümpfe am Kalvarienberge nächst Klagenfurt, aus welchen grösstentheils der für die Naturwissenschaft unsterblich gewordene P. B. v. Wulfen seine botanischen Schätze hervorsuchte und bekannt machte.

Habe ich durch die nachstehende Aufzählung der Gewächse nur zum geringsten Theile für die Wissenschaft etwas beigetragen, so wird es mir zur grössten Freude gereichen, und mich zu fernern Mittheilungen meiner gemachten Beobachtungen anspornen.

Monandria.

Hippuris vulgaris L. In der Glanfurth. Gegend des kühlen Bründls. Juli.

Calla palustris L. In Sumpfgräben am Wördsee und unter auf sumpfigem Boden wachsenden Erlen an der Südseite des Wördseefers. Juni.

Callitriche verna L., *C. autumnalis* L., *C. angustifolia* Hoppe. In Sümpfen bei Kesslin und am Wördsee in Gräben. September, October.

Zannichellia palustris L. Nur im Jahre 1832
in Sumpfgärten an der Glanfurth beobachtet. Juli.

Diandria.

Veronica scutellata L. In Sümpfen von Kess-
lin und am Wördsee. Juli, August.

Veronica Beccabunga L., *V. Anagallis* L. In
Wassergräben und Sümpfen am Wördsee. Mai,
August.

Gratiola officinalis L. Auf Sumpfwiesen und
an Gräben. August.

Pinguicula vulgaris L. In Sumpfwiesen. Mai,
Juni.

P. alpina L. In Sumpfwiesen und an Wasser-
quellen der Satnitz. April, Mai.

Utricularia vulgaris L. Tiefe Sumpfgärten am
Wördsee. Juli, August.

Lycopus europæus L. An Bächen und feuchten
Waldwiesen. Juli, August.

Orchis latifolia L. Sumpfwiesen an der Sat-
nitz. Juli.

Epipactis palustris Crantz. Sumpfwiesen bei
Keutsehach. Juli.

Lemna minor L., *L. polyrrhiza* L. In Sumpf-
gräben und Teichen.

Salix triandra L. An Wässern und Teichen. April.

S. fragilis L. An der Glan bei Haarbach. Mai.

S. alba L. An Flussufern. April, Mai.

S. purpurea L. Feuchte Wiesen. April, Mai.

S. holosericea Willd. Dessgleichen.

S. cinerea L. Dessgleichen.

Salix angustifolia Wulf. Sümpfe von Kesslin
und an der Satnitz. April.

S. aurita L. Sumpfwiesen. April.

Triandria.

Crocus albiflorus Hoppe. Sumpfige Wiesen. April.

Valeriana dioica L. Auf Sumpfwiesen. Mai.

Iris Pseudacorus L. An Ufern der Glan. Juli.

Schœnus nigricans L. Sümpfe an der Glanfurth.

Cladium Mariscus Schr. Sümpfe bei Maria
Saal und Ebenthal. Juli.

Rhynchospora alba Vahl. Sümpfe von Kesslin
und Wördsee. Juli, August.

R. fusca Schult. Sümpfe auf dem Kalvarienberge
und am Wördsee. Mai, Juni.

Cyperus flavescens L., *C. fuscus* L. Sümpfe
am Wördsee, Kesslin, St. Georgen, Maria Saal
und Ebenthal. September, October.

Heleocharis palustris R. Br. Sümpfe am Wörd-
see. Juni, Juli.

H. ovata R. Br. An Wassergräben. Juli.

H. acicularis L. Sümpfe am Wördsee. August.

Scirpus lacustris L. In Flüssen, Teichen und
am Wördsee. Juni, Juli.

Sc. sylvaticus L. An Wässern und Teichen. Juni.

Sc. compressus Pers. Sumpfwiesen der Satnitz.
Mai. Juni.

Eriophorum alpinum L. Sumpfwiesen an der
Glanfurth. Mai.

E. latifolium Hoppe. Sümpfe von Kesslin,
Satnitz. April, Mai.

- Carex dioica* L. Sümpfe an der Satnitz. April.
- C. vulpina* L. Sumpfwiesen der Satnitz. Mai, Juni.
- C. muricata* L. Dessgleichen. Mai, Juni.
- C. teretiuscula* Good. Sümpfe der Satnitz. Mai.
- „ „ var. *major* Koch. Sumpfwiesen bei Maria Rain. Juni.
- C. paniculata* L. Sumpf an der Westseite der Satnitz. Juni.
- C. leporina* L. Kessliner Sumpf. Mai.
- C. stellulata* Good. Dessgleichen. Mai.
- C. elongata* L. Sumpfwiesen an der Satnitz und in Wassertümpeln des Schmalzbergl's bei Klagenfurt. Mai.
- C. canescens* L. Sümpfe bei Kesslin. Mai.
- C. caespitosa* L. Sumpfwiesen. Mai, Juni.
- C. acuta* L. In allen Sümpfen und an Teichen. Mai.
- C. panicea* L. Auf Sumpfwiesen. Mai.
- C. glauca* Scop. Sumpfwiesen der Satnitzwälder. Mai, Juni.
- C. pallescens* L. Auf allen Sumpfwiesen. Mai.
- C. flava* L. Feuchte Wiesen an der Satnitz. Mai, Juni.
- C. Oederi* Ehrh. Sümpfe von Kesslin und Wördsee. Mai — September.
- C. Hornschuchiana* Hoppe. Sumpfwiesen. Mai.
- C. distans* L. Sumpfwiesen der Satnitz. Juni.
- C. Pseudocyperus* L. Tiefe Gräben am Wördsee. Juni.
- C. ampullacea* Good. Satnitz-Sümpfe. Mai.

Carex vesicaria L. Sumpfgräben am Wördsee, Teiche im Zigulner Walde. Mai.

C. paludosa Good. Satnitz-Gräben. In Teichen hinter den Ziguln und andern Sumpfgräben. Juni.

C. riparia Curt. Sümpfe an der Satnitz. Juni.

C. filiformis L. Tiefe Gräben am Wördsee. Juni.

C. hirta L. Auf allen Sumpfwiesen. Mai, Juni.

Typha latifolia L. Teiche hinter den Ziguln und Gräben am Wördsee. August.

Sparganium ramosum Huds. In der Glan und an Teichen. Juli, August.

Sp. simplex Huds. Sümpfe am Wördsee. Juli, September.

Sp. natans L. Sümpfe am Wördsee. Juli, August.

Phalaris arundinacea L. Bei Wässern. Juli.

Ph. picta L. Feuchte Wiesen bei Mar. Saal. Juli.

Alopecurus geniculatus L. Sumpfwiesen. Aug.

Phragmites communis Trin. Sümpfe, Teiche, Wördsee. August.

Glyceria spectabilis M. K. An allen Wässern. Jul.

Cynosurus cristatus L. Feuchte Bergwiesen gegen Halleg. August.

Nardus stricta L. Sumpfwiesen der Satnitz. Jun.

Tetrandria.

Scabiosa australis Wulf. Sumpfwiesen der Satnitz. August.

Galium palustre Schult. Sümpfe. Juli.

G. uliginosum Schult. Sümpfe. Juli.

Trapa natans L. Teiche bei Ehrental. Juli.

Isnardia palustris L. Sümpfe von Kesslin und am Wördsee. August, October.

Alnus glutinosa L., *A. incana* Wulf. Schattige Sumpfwiesen, an Flüssen. April.

Sagina procumbens L. Sümpfe am Wördsee. Juli.

Potamogeton natans L. In Gräben und in der Glanfurth. Juli.

P. perfoliatus L. In der Glanfurth. Juli, August.

P. lucens L. In der Glanfurth. Juli.

P. crispus L. Dessgleichen. Juli, August.

P. pusillus L. In Wassertümpeln am Wördsee. Juli.

P. pectinatus Sm. Im Stadtkanal, dessen Ausflusse und in der Glanfurth. Juli.

P. gramineus W. In Wassertümpeln am Wördsee. Juli.

Pentandria.

Myosotis palustris Bess. Sumpfwiesen und Gräben. Juni, August.

Lysimachia Nummularia Plenck. In Sumpfwiesen. Juli.

L. vulgaris Plenck. An Flüssen und Wassergräben. Juli.

Primula farinosa L. Sumpfwiesen diesseits der Glanfurth. Juni.

Menyanthes trifoliata L. Sümpfe der Satnitz. Juni.

Hippocentaurea pulchella Sm. Feuchte Wiesen an der Satnitz. August.

Impatiens Noli tangere L. Unter feuchten Erlenbüschen. Juli.

Viola palustris L. Sümpfe bei Ebenthal. Zigelu und andere mit Erlen bewachsene Waldsümpfe. April, Mai.

V. lactea Sm. Sümpfe am Wördsee. Juni.

Gentiana Pneumonanthe Plenk. Sumpfwiesen der Satnitz. Juli.

G. utriculosa Waldst. Sumpfwiesen der Satnitz. Juni.

G. verna L. Feuchte Stellen an der Satnitz. April, Mai.

Selinum palustre Pl. Sumpfwiesen der Satnitz. August. September.

Chærophyllum hirsutum L. An Waldquellen und Sümpfen. Mai, Juni.

Angelica sylvestris Schk. Sumpfwiesen. August. October.

Cicuta virosa Schk. Sümpfe bei Ebenthal, Ufer der Glan. Juli.

Sium repens L. Sümpfe bei Ebenthal. Juli.

Tamariæ germanica Sm. An der Glanfurth unter Ebenthal. Juli.

Parnassia palustris L. Auf allen Sümpfen. Aug.

Drosera rotundifolia Pl. Sümpfe bei Maria Saal, Wördsee. Juli.

D. longifolia Pl. Sümpfe bei Kesslin, Maria Saal, Wördsee. Juli.

Drosera intermedia Hayne. Sümpfe am Wördsee. Juli.

Hexandria.

Allium angulosum Jacq. Sumpfwiesen bei Haarbach. Juli.

Hemerocallis flava L. An der Glanfurth, unter der Satnitz. Juli.

Juncus conglomeratus L. Sümpfe der Satnitz, am Wördsee. Juli.

J. bufonius Host. Auf allen Sümpfen. Juli.

J. effusus Host. Sümpfe der Satnitz. Juni.

J. obtusiflorus Ehrh. Sümpfe am Wördsee, Satnitz. Juni.

Peplis Portula L. In Wässern am Wördsee. September. October.

Triglochin palustre L. In Sümpfen der Satnitz und bei Ebenthal.

Rumex Hydrolapathum Huds. An Flussufern und Sümpfen bei Ebenthal. Juli, August.

Tofieldia palustris Sm. Waldsümpfe. Juni, Aug.

Alisma Plantago L. Wassergräben. Juli, Sept.

Octandria.

Epilobium hirsutum Lin. In Sümpfen und an Wässern bei Maria Saal, an der Glan und Glanfurth. Juli.

E. pubescens Roth. In Sümpfen von Kesslin und St. Georgen am Sandhof. Juli, August.

E. palustre L. Sümpfe von Kesslin. Juli, Sept.

E. tetragonum L. Am Ausflusse des Stadtkanals. Juli.

Polygonum amphibium L. Im Landkanale. Juli, August.

P. Hydropiper L. In Wassergräben. Juli, Sept.

Myriophyllum spicatum L., *M. verticillatum* L. In Wassertümpeln am Wördsee und in der Glanfurth. Juli.

Decandria.

Chrysosplenium alternifolium L. An Waldquellen und unter feuchten Erlenbüschen. April, Mai.

Stellaria Alsine Rich. Sümpfe von Kesslin. Mai, Juni.

Cerastium aquaticum L. Sumpfwiesen der Satnitz. Juli.

Dodecandria.

Lythrum Salicaria L. Sumpfwiesen. Juli, Aug.

Euphorbia procera Reichb. Waldsümpfe der Satnitz. Mai, Juni.

E. palustris L. Waldsümpfe am Wördsee und Ebenthal. Juni.

E. platyphyllos L. An Bächen gegen Victring. August, September.

Polyandria.

Nymphæa alba L. Sümpfe am Wördsee. Juli, September.

Spiræa Ulmaria L., *S. denudata* Hayne. An Flussufern der Glan und Glanfurth. Juli.

Tormentilla erecta L. Sumpfwiesen. Juli, Aug.

Potentilla Anserina L. In halbtrockenen Wassergräben. Juli.

Geum rivale L. Sumpfwiesen. Juni.

Comarum palustre L. Sumpf bei Kesslin. Juli.

Caltha palustris L. Sümpfe. April, Juli.

Ranunculus Lingua L. Seichte Stellen der Glanfurth. Juli.

R. aquatilis L. Sümpfe der Glanfurth und bei Ebenthal. Juli.

R. sceleratus L. Sümpfe bei Maria Saal. Aug.

R. Flammula L. In allen Sümpfen. Juli, Sept.

Didynamia.

Mentha aquatica L. Sümpfe. August.

M. Pulegium L. An Bächen und Gräben. Aug.

M. sylvestris L. An allen Wässern. Juli, Aug.

Teucrium Scordium L. Sumpfwiesen bei Weidmannsdorf. Juli, August.

Scutellaria galericulata L. Sumpfwiesen. Juli, August.

Bartsia Odontites Schm. Sumpfwiesen der Satnitz. August.

Euphrasia officinalis L. Sumpfwiesen der Satnitz. Juli, August.

Scrophularia aquatica L. In Wässern. Juli.

Lindernia Pyxidaria L. Olim secundum P. Wulfen im Kessliner Sumpf. Juli.

Pedicularis palustris L. Sümpfe unter der Satnitz. Juni.

Tetradynamia.

Cardamine pratensis L. Sumpfwiesen an der Satnitz. Mai.

C. amara L. In Quellen der Satnitz. Mai.

Sisymbrium amphibium L. Sümpfe bei Ebenthal. August.

Diadelphia.

Polygala uliginosa Rchb. Sumpfwiesen diess-
seits der Glanfurth. Juni.

Trifolium repens L. Sumpfwiesen. Juli.

T. hybridum L. Dessgleichen. Juli.

T. fragiferum L. Sümpfe bei Weidmannsdorf.
August.

Polyadelphia.

Hypericum humifusum L. Sumpfwiesen bei
Weidmannsdorf und Satnitz. September.

H. quadrangulare L. An Wässern. Juli, Aug.

H. tetrapterum Fries. An Wässern. Juli.

Syngenesia.

Leontodon palustre Sm. Sumpfwiesen. Mai.

Cirsium palustre Scop. Sümpfe. Aug., Sept.

C. rivulare Jacq. Waldsümpfe bei Maria Saal.
September.

C. oleraceum Scop. Sumpfwiesen. Aug., Sept.

Bidens cernua L. An Wässern und Sümpfen.
August, September.

B. tripartita L. Dessgleichen. Aug., Sept.

B. minima L. Kessliner Sumpf. August.

Gnaphalium uliginosum L. Sümpfe an der Sat-
nitz. August.

Senecio paludosus L. Sümpfe am Wördsee. Aug.

Tussilago Petasites L. Sumpfwiesen an der
Glan. Mai.

Cryptogamia.

Struthiopteris germanica Willd. Feuchte Wald-
stellen an der Glanfurth bei Gurnitz. Juli, Aug.

Aspidium Thelypteris Sm. Waldsümpfe der
Satznitz. Juli.

Ophioglossum vulgatum L. Sumpfwiesen. Juni.

Marsilea 4-folia L. Sümpfe bei Weidmannsdorf. August, September.

Equisetum palustre L. Sümpfe am Wördsee. Juni, Juli.

Chara vulgaris L., *Ch. flexilis* L., *Ch. hispida* L. Sümpfe am Wördsee. Juli.

Mnium palustre L. Sümpfe am Wördsee u. Kesslin.

Sphagnum cuspidatum W. In Wassergräben am Wördsee. Jun.

Sph. acutifolium Schw. In Sümpfen.

Sph. cymbifolium Ehrh. In Sümpfen.

Fissidens adianthoides Hedw. Waldsümpfe. September, October.

F. bryoides Hedw. Waldsümpfe. September.

Grimmia rivularis Brid. Waldsümpfe. Sept.

Bryum undulatum Hedw. Waldsümpfe. Oct.

Br. punctatum Schr. Waldsümpfe. Sept.

Br. roseum Schr. Waldsümpfe. Sept.

Dicranum cerviculatum Hedw. Sümpfe am Wördsee. Juni.

Gymnostomum pyriforme Hedw. Sumpfwiesen an der Satnitz. April.

Hypnum falcatum Brid. Wassergräben.

Jungermannia asplenioides L. Waldsümpfe. Mai.

Marchantia polymorpha L. Sumpfgräben an der Satnitz. Juli.

Hydrodictyon utriculatum Roth. Sümpfe bei Weidmannsdorf.

Batrachospermum moniliforme L. Glanfurth. Jul.

Zygnema nitidum. Sümpfe am Wördsee.

II. Gesellschafts-Versammlungen.

Sitzung der k. botan. Gesellschaft am 13. Jan. 1840.

Nach einer herzlichen, die Verhältnisse der Gesellschaft berührenden und die Leistungen früherer aus ihrem Kreise geschiedener Mitglieder in dankbare Erinnerung bringenden Rede des Directors, werden folgende neueste Beiträge zu ihren Sammlungen vorgelegt:

a) für die Bibliothek:

- 1) K. Graf v. Sternberg, Versuch einer geognostisch-botanischen Darstellung der Flora der Vorwelt. 7. u. 8. Heft. Prag, 1838. Aus dem literarischen Nachlasse des seligen Hrn. Verf. durch Hrn. Grafen v. Nostitz gütigst mitgetheilt.
- 2) Dr. A. Braun, über die Naturgeschichte als Bildungsmittel und ihr Verhältniss zu den andern Wissenschaften in dieser Beziehung. Karlsruhe, 1839. — Von dem Verf.
- 3) M. Ch. Morren, Expériences et observations sur la gomme des Cycadées. — Morphologie des Ascidies. — Nouvelles remarques sur la Morphologie des Ascidies. — Notes sur l'excitabilité et le mouvement des feuilles chez les Oxalis. — Notice sur l'Histologie de l'Agaricus epixylon. — Observations sur la formation des huiles dans les plantes. — Rapport sur le Mémoire de Mr. Auguste Trinchinetti de Monza intitulé de odoribus florum observations. — Observations sur l'Anatomie des Musa. — Observations sur l'Anatomie des Hedychium. —

Recherches sur le mouvement et l'anatomie du style du *Goldfussia unisaphylla*. — Sämmtlich Geschenke des Verfassers.

- 4) S. Drejer, Lærebog i den botaniske Terminologie og Systemlære. Kjøbenhavn, 1839. — Geschenck d. Verf.
- 5) Besondere Abdrücke einiger botanischen Abhandlungen von Drejer und Liebmann aus Krøyer's Naturhistorisk Tidsskrift. 1838 et 39. (über ein neues Genus, *Erythroclathrus*, aus der Familie der Algen, Nachträge zur Flora Dänemarks, Referat über Spring's Entwicklung des Begriffes der systematischen Einheiten. — Von Hrn. Drejer in Kopenhagen.
- 6) Schmidt, etymologischer chemischer Nomenclator der neuesten einfachen und daraus zusammengesetzten Stoffe. Lemgo, 1839. — Von der Verlagshandlung.
- 7) Dr. Putterlick, Synopsis Pittosporarum. Vindobonæ, 1839. — Gesch. d. Verf.
- 8) G. Fresenius, Beiträge zur Flora von Abyssinien. — Dessgl.
- 9) J. M. Zuccarini, Plantarum novarum vel minus cognitarum fascic. II. et III. — Dessgl.
- 10) J. DeNotaris, Primitiæ Hepaticologiæ italicæ. — Dessgl.
- 11) Phil. Bark. Webb, Iter hispaniense or a synopsis of plants collected in the southern Provinces of Spain and in Portugal. Paris, 1838. — Von dem Verf.
- 12) desselben, Otia hispanica seu delectus plantarum rariorum ant nondum rite notarum per Hispanias sponte crescentium Parisiis, 1839.
 - b) für das Herbarium:
 - 1) von Hrn. Prof. Zuccarini in München: mehrere von Dr. Lurz in Arabien gesammelte Pflanzen.
 - 2) von Hrn. Bogenhard, Cand. Pharmac. in Sobernheim, eine Sammlung der seltneren Gewächse dortiger Gegend.

c) dem botanischen Garten

sind Samenkataloge der botan. Gärten von Karlsruhe, Löwen und Leipzig gütigst zugesandt worden.

Patrimonialrichter Forster theilt der Gesellschaft die Uebersetzung zweier interessanten Abhandlungen aus den Schriften der k. schwedischen Akademie der Wissenschaften mit, welche demnächst in der Flora abgedruckt werden sollen.

Zu Mitgliedern werden von der Gesellschaft aufgenommen:

a) als Ehrenmitglieder

- 1) Hr. Dr. Herrich-Schäffer, k. Kreis- und Stadtgerichtsarzt zu Regensburg.
- 2) Hr. K. L. Koch, k. Kreisforstrath zu Regensburg.

b) als ordentliches Mitglied

- 3) Hr. W. Eser, Apotheker und Bürgermeister zu Stadtambhof.

c) als correspondirende Mitglieder

- 4) Hr. M. Bach, Lehrer an der höhern Stadtschule zu Boppard.
- 5) Hr. Dr. Bertoloni, Prof. in Bologna.
- 6) „ Bogenhard, Apotheker in Sobernheim.
- 7) „ Dr. Brignoli v. Brunnhoff, Professor in Modena.
- 8) Hr. F. Fehrbach, Apotheker in Radstadt.
- 9) „ Gutheil, Apotheker in Kreuznach.
- 10) „ Dr. J. Helm, Lehrer der Naturgeschichte am k. k. Theresianum zu Wien.
- 11) Hr. Kokeil, k. k. Taxamts-Controllleur in Klagenfurt.
- 12) Hr. Dr. Moretti, Professor in Pavia.
- 13) „ Dr. M. Ch. Morren, Prof. zu Lüttich.
- 14) „ Dr. Aloys Putterlick in Wien.
- 15) „ J. B. Schonger, Apotheker in Ingolstadt.
- 16) „ O. Sendtner in Breslau.
- 17) „ Spruner, Militär-apotheker in Athen.
- 18) „ Ph. Barker Webb in Paris.

(Hiezu Beibl. 2.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1840

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Kokeil Friedrich

Artikel/Article: [Verzeichniss der in der Umgegend von Klagenfurt vorkommenden Sumpfgewächse 65-96](#)

